

Sehr geehrte Mitglieder des Verkehrsausschusses der Bezirksversammlung Altona,

Seit etwa einem halben bis einem Jahr verschlechtert sich die Parksituation in der Liebermannstrasse in Othmarschen, speziell zwischen der Elbchaussee und der Bernadottestrasse, zunehmend.

Wir stellen immer mehr fest, dass teilweise mehrere zugelassene PKW-Anhänger gleichzeitig länger als zwei Wochen in diesem Abschnitt abgestellt werden. Die Polizei weiß davon und tut das ihr Mögliche, indem sie Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen die Halter einleitet, die die Fahrzeuge dann teilweise entfernen und ein paar Meter weiter erneut abstellen. In Anbetracht des immer knapper werdenden Parkraums ist dieser Zustand aus Sicht der Anlieger nicht akzeptabel.

Die Polizei allein kann das Problem nicht lösen. Auch das Strassenverkehrsgesetz (StVG) scheint nicht die Möglichkeit zu bieten, solche Anhänger bei überschrittener Standzeit abschleppen zu lassen. Sollte es so sein, dass das derzeitige Recht keine ausreichenden Instrumente bereithält, um diese Situation nachhaltig und wirkungsvoll zu ändern, wäre aus meiner Sicht eine Änderung des StVG zu überlegen. Nun ist der Ausschuss zwar nicht der Bundesgesetzgeber. Er kann aber - wenn er es will - Impulse setzen, um etwas zu ändern.

Auch die betreffende Stelle des Bezirksamts, die sich ebenfalls für die Änderung der Lage eingesetzt hat, kann wohl nichts tun, wenn die Fahrzeuge angemeldet sind. Beiden Behörden ist insoweit kein Vorwurf zu machen. Ob der Bezirk oder die Stadt Ideen hat, wie man des Problems Herr werden können, kann ich nicht beurteilen.

Fakt ist aber, dass es so nicht weitergehen kann. Denn der Parkraum nimmt weiter ab.

Die Gründe dafür sind vielfältig. Auch die Ideen zur Umsetzung der Verkehrswende mögen eine Rolle spielen. Aber auch vor diesem Hintergrund sollte das Anwohnerparken für Fahrzeuge, die im täglichen Leben benutzt werden, den Vorrang vor solchen Fahrzeugen haben, die über längere Zeiträume schlicht nur in verkehrsberuhigten Strassen abgestellt und nicht bewegt werden.

Ich der Hoffnung, mit dieser Mail etwas anstossen zu können, verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen